



## HITZEWELLEN UND IHRE AUSWIRKUNGEN

# Wenn es so richtig heiß wird ... immer schön cool bleiben

Von Sabine Virgin

Der Klimawandel, der für den US-amerikanischen Präsidenten Donald Trump nicht existiert, ist nach Meinung vieler Wissenschaftler bereits eingetroffen. Er zeigt sich in Form von Hitzewellen, Unwettern, Stürmen, Orkanen oder auch in Form von Algenblütenteppichen auf dem Meer. Schon lange wurde angekündigt, dass wir uns auf Wetterextreme einstellen müssen.

Experten des oberen Wissenschaftsrates CSIC haben die Daten von 400 Städten aus 18 Ländern aus den Jahren 1972 bis 2012 ausgewertet. Darunter waren auch die 51 spanischen Provinzhauptstädte, außer Palencia. Die Studie erfasste die Klimadaten von Städten in Australien, Brasilien, China, Großbritannien, Iran, Irland, inklusive Nordirland, Italien, Japan, Kolumbien, Kanada, Moldawien, die Philippinen, Spanien, Südkorea, Taiwan, Thailand, Vietnam und der USA.

Der Begriff Hitzewelle ist international nicht eindeutig geklärt. Die Weltorganisation für Meteorologie legt generell fest, dass eine Hitzewelle dann besteht, wenn die Temperaturen an fünf Tagen in Folge mindestens fünf Grad über der normalen Durchschnittstemperatur des Monats liegen. Die Studie hat ergeben, dass die Zahl der Hitzewellen in allen untersuchten Ländern etwa gleich ist. Spanien liegt allerdings mit circa drei Hitzewellen pro Jahr am oberen Rand der Tabelle. Innerhalb Europas ist Spanien der-



♣ Strandleben, wie hier in El Médano, ist bei schönem Wetter natürlich angesagt – aber nur in Maßen.

zeit am meisten von Hitzewellen betroffen.

### Rekordmonat Juli

Zum Beispiel liegt in Spanien im Juli der Monatsmittelwert bei 24,9 Grad Celsius. „In diesem Jahr lagen die Temperaturen jedoch um 0,9 Grad darüber und die Niederschlagsmenge lag etwas unter dem Durchschnitt“, so das Resümee des staatlichen Wetteramtes AEMET. „Der Juli war sehr heiß, gemessen an den Daten, die wir zwischen 1981 und 2010 erfasst haben. Es war der acht heißeste Monat seit 1965 und der sechs wärmste im 21. Jahrhundert, nach 2015, 2006, 2010, 2016 und 2013. In den letzten Jahren hat es also immer wieder Rekordzahlen gegeben.

In ganz Spanien, inklusive der Kanaren und Balearen lagen die Temperaturen im Juli knapp ein Grad über dem Mittelwert, in einigen Bergregionen und Andalusien sogar zwei bis drei Grad über dem Durchschnitt. In Bezug auf die Niederschlagsmenge lag der Juli mit 18 Litern pro Quadratmeter rund zwei Liter unter dem Normalmaß. Abgesehen von trockenen und sehr trockenen Gegenden, zu denen auch die Balearen und Kanaren zählen. Dort sind im Juli weniger als fünf Liter Regen pro Quadratmeter gefallen.

Allerdings gilt auch, dass die Regenmenge oftmals nicht auf den Monat verteilt war, sondern sehr intensiv zu Boden ging. Das heißt, in den ersten zehn Tagen kam es in vielen Regionen Spaniens zu unweatherarti-

gen Niederschlägen mit bis zu 100 Litern pro Quadratmeter, die beispielsweise im Westen der Provinz Madrid fielen. Darunter hatte nicht nur Spanien zu leiden, auch Deutschland und Österreich waren von heftigen Sommergewittern betroffen.

### Wenn die Sonne den Körper zum Schwitzen bringt

Klimawandel heißt demnach, mit immer mehr und immer öfter auftretenden Wetterextremen zurecht kommen zu müssen. Die Kanaren sind mit ihrem eher milden Klima zwar noch in einem Bereich, in dem die Differenz zwischen Spitzenwerten und Normaltemperaturen keine extremen Sprünge macht, aber



♣ Beim Sonnenbad sollte sich auch der Sonnengewöhnte immer mit Sonnencreme, Sonnenschirm und am besten auch Brille und Hut schützen.



Todos los Martes  
Jeden Dienstag  
de/von 11.00 a/bis  
17.00 h

Descubre los mejores productos locales y de artesanía  
Entdecke die besten lokalen Produkte und Handarbeiten



**ANGELIKA PAHLKE** | Übersetzungs- und Sekretariatsdienst

Übersetzungen Deutsch | Spanisch | Englisch Sekretariatsdienst für Privat und Firmen  
Dolmetschdienst (Behörden, Arztbesuche, etc.) Behördengänge aller Art

Rufen Sie an für einen Termin (+34) 603 516 155  
Sie finden mich in **MY PLACE**, Local 21 | angelikapahlke@yahoo.es

**DER DACH UND AUSBAU PROFI**  
TECHOS Y REFORMAS PROFESIONAL  
VERKAUF UND ANWENDER VON KEMPER-SYSTEM PRODUKTEN

C/ La Sabina 31 A / Casa 3  
Barrio Buen Paso  
38430 Icod de los Vinos / Teneriffa  
Tel./Fax 922 81 32 18 Mobil 630 42 97 93

Michael Eisen, Bautechniker  
m.eisen@freenet.de



**DACHDECKERARBEITEN ALLER ART**  
**DACHABDICHTUNGEN**  
**MAURER UND ROHBAUARBEITEN**  
**MALER- UND GIPSERARBEITEN**  
**UMBAUARBEITEN ALLER ART**  
**KOMPLETTSANIERUNGEN**